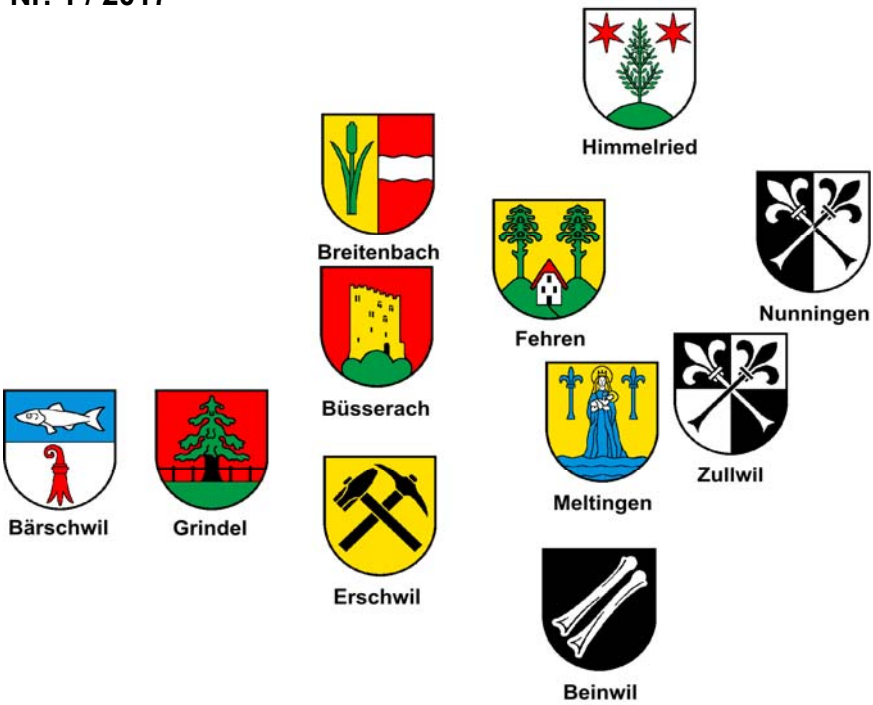
Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Thierstein

Bärschwil – Beinwil – Breitenbach – Büsserach – Erschwil – Fehren – Grindel – Himmelried – Meltingen – Nunningen – Zullwil

Gemeindebrief

Nr. 1 / 2017



Redaktion und Layout: Markus Rudin **Juni 2017**

Inhalt:

Liebe Leserin, lieber Leser 4
Gottesdienstliche Veranstaltungen 5
Gottesdienste im AZB 5
Gottesdienste im Zentrum Passwang 5
Gottesdienste im Altersheim Stäglen in Nunningen 5
Kantonaler Kirchentag in Egerkingen 5
Weitere Gottesdienste und Anlässe 6
Ökumenisch offene Seniorennachmittage 7
Inselleben 7
Mit Rose und Besen: Gedanken eines Strassenwischers 7
Claude Monet: Ein Fest aus Licht und Farben 7
Lache steckt aa: Schmunzelgeschichten 7
Film: Ostfriesisch für Anfänger 7
Fiire mit de Chliine im 2. Halbjahr 2017 8
Kinderwoche / Kreativwoche: 9
Sonntagsschule/ChinderChilche im 2. Halbjahr 2017 10
Fiire mit de Chliine im Winterhalbjahr 2016/2017 12
Aus der Sonntagsschule/ChinderChilche 13
Der Sternenbaum – Krippenspiel in Breitenbach 13
Besuch in der Relistunde 14
Aus dem Pfarramt 15
Männerchor Breitenbach-Wahlen im Gottesdienst zum Reformationssonntag 15
Lottomatch mit vielen tollen Preisen 15
Spaghetti-Essen 16
Rorate-Frühgottesdienst 16
Abschied von Denise von Allmen 16
La Satire Continue zu Maria Empfängnis 17
Neujahrsgottesdienst 17
Ökumenischer Gebetswochengottesdienst 18
Karfreitag, Osternacht und Ostermorgen 18
Die ferne Vergangenheit als Spiegel für die Gegenwart und die nahe Zukunft 19
Mädchen-Power 20
Ökumenische Gottesdienste und Suppentage in Himmelried und Bärschwil 20
Alterssonntag: Platzt aus allen Nähten 21
Konfirmandenlager in Tennwil am Hallwilersee 22
Konfirmation 24
Mitarbeiteressen 2017 der Reformierten Kirchgemeinde Thierstein 26
Kollekten 27
Rechnung 2016 28
Amtshandlungen 29
Adressen Kirchgemeinde Thierstein 31

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Frühling ist erwacht, und die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite. Alles blüht und gedeiht. Doch es gibt immer wieder Rückschläge durch die Kälte. Wer zu früh seine Pflanzen in den Garten setzt, geht das Risiko ein, dass sie erfrieren. Aber das Sterben gehört genauso zum Leben wie die Geburt selber. Wer sich das bewusst macht, geht mit seiner eigenen Zeit hier auf dieser Erde sorgsamer um.

Die Amtsperiode geht im Juni zu Ende und deswegen sind Neuwahlen angesagt. Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir nur eine Person im Kirchgemeinderat ersetzen müssen. Alle anderen Personen stellen sich zur Wiederwahl. So wie es aussieht, können wir stille Wahlen durchführen. Das heisst, es gibt nicht mehr Plätze als sich Personen zur Verfügung stellen.

Der zurücktretenden Kirchgemeinderätin Brigitte Barriopedro möchte ich für ihre geleistete Arbeit im Kirchgemeinderat meinen besten Dank aussprechen und für die Zukunft alles Gute wünschen.

Brigitte wird uns im erweiterten Umfeld, z.B. beim "Sagemattzmorgen", weiterhin zur Verfügung stehen, herzlichen Dank!

Als neue Kirchgemeinderätin konnten wir Andrea Freiermuth aus Breitenbach für uns gewinnen. Sie wird sich im nächsten Gemeindebrief kurz vorstellen, herzlich willkommen bei uns!

An der letzten Kirchgemeindeversammlung wurde beschlossen, unser Bauland im Ollen im Baurecht abzugeben. Bis jetzt hat sich noch niemand für diese Lösung gemeldet, aber wir bleiben dran.

Anlässe bei uns gibt es genügend. Sie können ruhig mal vorbeischauen. Wir würden uns freuen. Informieren können Sie sich wie immer im Wochenblatt, beim Schaukasten unserer Kirche, bei unserem Pfarrer Stéphane Barth oder auf unserer Homepage: www.refkirchethierstein.ch

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer! An alle, die in den Urlaub fahren: erholsame Ferien! Kommen Sie gesund zurück, und wer weiss: vielleicht kann ich Sie davor oder danach an einem unserer Anlässe begrüssen?!

Der Präsident der Kirchgemeinde

Rolf Schädeli

Gottesdienstliche Veranstaltungen

Entnehmen Sie bitte das aktuelle Angebot dem Kirchenboten, dem Wochenblatt oder unserer Internetseite www.refkirchethierstein.ch.

Gottesdienste im AZB

Do. 15. Juni,	15.30 Uhr, im Aktivierungsraum	GD mit Abendmahl
Do. 24. Juni,	**10.00 Uhr**, im grossen Saal	
	Ökumenischer Jubiläumsgottesdienst, 25 Jahre AZB	
Do. 03. Aug.,	15.30 Uhr, im Aktivierungsraum	Gottesdienst
Do. 28. Sept.,	15.30 Uhr, im Aktivierungsraum	Gottesdienst
Sa. 04. Nov.,	15.30 Uhr, im grossen Saal	
	Ökumenische Totengedenkfeier:	St. Barth + M. Fellmann
Do. 07. Dez.,	15.30 Uhr, im Aktivierungsraum	Gottesdienst
Mi. 22. Dez.,	**15.00 Uhr**, im grossen Saal	Krippenspiel

Gottesdienste im Zentrum Passwang

Sa. 17. Juni,	10.00 Uhr, in der Kapelle	Gottesdienst
Sa. 26. Aug.,	10.00 Uhr, in der Kapelle	Gottesdienst
Sa. 28. Okt.,	10.00 Uhr, in der Kapelle	
	Ökumenische Totengedenkfeier:	St. Barth + B. Stöckli

Gottesdienste im Altersheim Stäglen in Nunningen

Do. 15. Juni,	10.00 Uhr, in der Dachkapelle	GD mit Abendmahl
Do. 06. Juli,	10.00 Uhr, in der Dachkapelle	Gottesdienst
Do. 05. Okt.	10.00 Uhr, in der Dachkapelle	Gottesdienst

Stéphane Barth-Ehrsam

Kantonaler Kirchentag in Egerkingen

So. 20. Aug. 17 zu 500 Jahre Reformation: "Schlag den Nagel ein!"

10.00 Uhr	Festgottesdienst
10.00 Uhr	Kindergottesdienst
12.00 Uhr	Apéro und Festakt
15.30 Uhr	Talentbühne

Ausklingen des Festes gegen 16 Uhr

Mit Verpflegung, Kinderunterhaltung und Wanderausstellung

Mitfahrgelegenheit vom ref. KGH in Breitenbach aus: Abfahrt mit PW um 9 Uhr: Tel. 061 781 12 50

Weitere Gottesdienste und Anlässe

Klosterfest

So. 3. Sept. 2017, 10.30 Uhr, Kloster Beinwil, ökumenischer Gottesdienst und Grillnachmittag

Bettag

So. 17. Sept. 2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:

Familiengottesdienst: Abendmahlseinführung für Kinder

Instrumentalgitarre

So. 24. Sept. 2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:

Gottesdienst mit Matinée: Klassische Gitarre von Esther Thommen und Noemi Locher

Erntedank

So. 01. Okt. 2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach:

Früchte und Gemüse zum Mitnehmen

Kanzeltausch mit der Kirchgemeinde Laufental

So. 29. Okt. 2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach

Reformationssonntag

So. 05.11.2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach

Mit dem Männerchor Breitenbach-Wahlen

Ewigkeitssonntag

So. 26.11.2017, 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach

Gedenken an die im letzten Kirchenjahr Verstorbenen innerhalb der Kirchgemeinde

Spaghettiessen

Im Gemeindesaal des reformierten Kirchgemeindehauses:

Voraussichtlich am Mittwoch 29. November und am Samstag 2. Dezember von 11.45 Uhr bis 13.30 Uhr

Ökumenisch angelegter Rorategottesdienst

Mi. 6.12.2017, 6.30 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach

Ökumenisch offene Seniorennachmittage
ab 60 aufwärts
im reformierten Kirchgemeindehaus
an der Fehrenstrasse 46 in Breitenbach
jeweils 1x im Monat, am Dienstag, von 15 - 17 Uhr

Di. 4. Juli 2017
Inselleben

Wie fühlt es sich an, auf einer Insel zu leben?

Di. 8. August 2017
Mit Rose und Besen: Gedanken eines Strassenwischers

Michel Simonet aus Freiburg hat studiert. Er könnte anders leben. Aber er braucht Bewegung.

Di. 12. September 2017
Claude Monet: Ein Fest aus Licht und Farben

Was wissen wir über den Maler, der Seerosen und Mohnblumen ins beste Licht gerückt hat?

Di. 3. Oktober 2017
Lache steckt aa: Schmunzelgeschichten

Volkskundlerin Elisabeth Pfluger schrieb mit 94 noch ein Buch, fand fast keinen Verleger mehr.

Di. 7. November 2017
Film: Ostfriesisch für Anfänger

Etwas Lustiges, Plattes für den grauen November, mit Dieter Hallervorden, "Honig im Kopf".

Programmänderungen vorbehalten! Der Thema-Teil dauert etwa eine ¾ Stunde,
danach ist gemütliches Beisammensein angesagt zu Kaffee und Kuchen.

Pfarrer Stéphane Barth-Ehrsam
Evangelisch-Reformiertes Pfarramt Thierstein
Archweg 4 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 781 12 50 / Fax 061 783 01 91
E-Mail: st.barth@bluewin.ch

Fiire mit de Chliine im 2. Halbjahr 2017

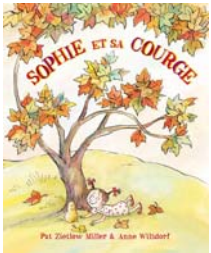
für Eltern, Grosseltern und Kinder von Geburt an bis ca. 7 Jahren

ökumenisch offen in der Ev.-ref. Kirche, Fehrenstrasse 46, in Breitenbach

Samstag, 1. Juli 2017, 10.15 Uhr: Wo die wilden Kerle wohnen

Für Väter und Söhne und Buebe-meitli: Maurice Sendaks Kinderbuchklassiker: Die Geschichte vom wilden Max, der von seiner Mutter ohne Essen ins Bett geschickt wird und darauf das Reich der wilden Kerle erobert.

Mittwoch, 20. September 2017, 16.00 Uhr:
Sophie und ihr Kürbis



Sophie mag Berenice. Sie flüstert ihr alle ihre Geheimisse zu und legt sie zum Mittagsschlaf in den Bébéwagen. Zusammen gehen sie in die Bibliothek und machen draussen Purzelbäume. Berenice ist viel mehr als eine Puppe. Berenice ist ein Kürbis! Mit Kürbissen lässt sich viel anstellen. Ihr werdet es sehen!

Samstag, 18. November 2017, 10.15 Uhr: Das kleine Ich bin ich

Das kleine bunte Tier weiß nicht, wer es ist. Es fragt den Laubfrosch, die Pferdemutter mit ihrem Kind, die Fische, das Nilpferd, den Papagei und die Hunde, aber keiner kann dem kleinen bunten Wesen sagen, wer es ist. Erst, als es schon verzweifeln will, begreift es endlich: "Ich bin ich".

mit halbstündigem Gottesdienst, mit Znüüni oder Zvieri,
mit Malen oder Basteln

Kinderwoche / Kreativwoche:

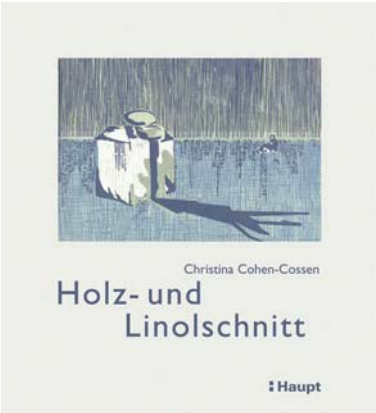
11.-14. Juli 2017, immer von 14 bis 17 Uhr

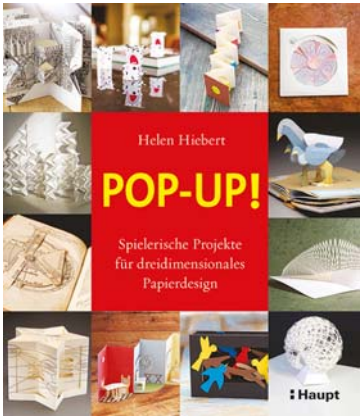
Drucken + Falzen

Mit Kartoffeln und Fresszettel fängt es an…

Anmeldung bis zum Mittwoch 5. Juli 2017,
direkt vor den Sommerschulferien, bei:

Pfarrer Stéphane Barth-Ehrsam
Ev.-ref. Pfarramt Thierstein
Archweg 4, CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 781 12 50
Mobile 079 465 77 69
E-Mail: st.barth@bluewin.ch
Kosten: Fr. 20.-





Sonntagsschule/ChinderChilche im 2. Halbjahr 2017

Liebe Eltern, wir freuen uns sehr, wenn Sie uns Ihre Kinder ab einem Alter von etwa 4 Jahren in die Sonntagsschule-Chinderchilche bringen. Hier können sie die biblische Geschichten und die kirchlichen Feiertage kennenlernen, die spielerisch und kreativ umgesetzt werden.

Ebenfalls üben wir mit Ihren Kindern das vor Weihnachten stattfindende Krippenspiel ein, welches man sowohl am 24.12. um 17 Uhr im Heilig-Abend-Gottesdienst sehen kann, als auch am Mittwoch davor, am 20.12. um 15 Uhr im Alterszentrum Bodenacker in Breitenbach.

Zu den Krippenspielen veranstalten wir jeweils auch einen Rückblick mit Bildern am Anfang des neuen Jahres.

Sonntagsschul-ChinderChilche-Daten:

Datum	Zeit	Ort	Themenangaben, sofern schon gegeben	SoSch Leit.
So. 02. Juli	10.15 - 11.15h	KGH	Die Sommerferien nahen	JW
So. 27. Aug.	10.15 - 11.15h	KGH	noch offen	JW
So. 17. Sept.	10.15 - 11.15h	KGH	noch offen	CS
So. 24. Sept.	10.15 - 11.15h	KGH	noch offen	DR
Herbstschulferien vom Sa. 30. September 2017 bis So. 22. Oktober 2017				
So. 29. Okt.	10.15 - 11.15h	KGH	Vorstellen des Krippenspiels	alle
So. 05. Nov.	10.15 - 11.15h	KGH	Rollenvergabe	alle
So. 19. Nov.	10.15 - 11.15h	KGH	Üben fürs Krippenspiel	alle
So. 26. Nov.	10.15 - 11.15h	KGH	Üben fürs Krippenspiel	alle
So. 03. Dez.	10.15 - 11.15h	KGH	Üben fürs Krippenspiel	alle
So. 10. Dez.	**10.15 - 14.00h**	KGH Saal	Langer Sonntag: mit Zmittag im Gemeindesaal	alle

So. 17. Dez.	10.15 - 11.15h	ref. Kirche	Kulissen in der Kirche aufstellen und üben	alle
Mi. 20. Dez.	**14.00 - 16.00h**	**AZB Saal**	Krippenspiel-Aufführung: 15.00-16.00h	alle
So. 24. Dez.	**15.30 - 18.00h**	ref. Kirche	Krippenspiel-Aufführung: 17.00-18.00h	alle
Weihnachtsferien vom Mo. 25. Dez. 2017 bis So. 07. Januar 2018				
So. 07. Jan. 2018	10.15 - 11.15h	ref. Kirche	Rückblick in Bildern auf das Krippenspiel 2017	alle

KGH = Reformiertes Kirchgemeindehaus mit Gemeindesaal und Sonntagsschulraum, Fehrenstrasse 46, Breitenbach

ref. Kirche = Gottesdienstraum des KGH, Fehrenstrasse 46, Breitenbach

AZB = Alterszentrum Bodenacker, Bodenackerstrasse 10, Breitenbach, Aufführung im grossen Saal

10.15-11.15h: bedeutet zumeist mit Beginn im Gottesdienst, dann geht es weiter im Sonntagsschulraum/Gemeindesaal

Achtung: Keine SoSch/ChinderChilche am So. 11. November!

So. 18. Juni	ab 10.15h	KGH	Freiluft-Gottesdienst mit drei Taufen	SB+KGR
So. 17. Sept.	10.15 - 11.15h	Ref. Kirche	Bettagsgottesdienst, Kinderabendmahl	SB+Helfer
Mi. 29. Nov.	11.45 - 13.30h	KGH	Spaghettiessen mit gluschtigen Saucen	KGR+Konf.
Sa. 02. Dez.	11.45 - 13.30h	KGH	Spaghettiessen mit gluschtigen Saucen	KGR+Konf.

Sonntagsschulleiter-innen / **Pfarrer** (Briefversand)

Cordelia Stalder Höhenweg 1 CH-4226 Breitenbach,
Telefon 061 781 28 10, cordelia.stalder@ebmnet.ch
Daniel Reiner Talstrasse 15 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 791 97 00, reiner.daniel.haustechnik@gmail.ch
Jacqueline Wirz Kreuzackerstr. 11 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 272 69 04, jwirz@ebmnet.ch
Sonja Semling Murstrasse 17 CH-4226 Breitenbach,
Telefon 061 781 45 27, m.semling@bluewin.ch
Stéphane Barth Archweg 4 CH-4226 Breitenbach
Telefon 061 781 12 50, st.barth@bluewin.ch

Fiire mit de Chliine im Winterhalbjahr 2016/2017

Vom November 2016 bis zum Mai 2017 haben wir insgesamt vier Fiire mit de Chliine gestalten können.

Am 16. November gab es eine Flötengeschichte zu erzählen: mit einem Bären und einem Siebenschläfer als Hauptpersonen.

Am 4. Februar erlebten wir Sternstunden mit dem Sterntalermärchen und mit auf uns nieder prasselnden Schoggitalern.

Am 29. März war passend zum Frühlingsputz "Schluss mit dem Chaos!" und

am 10. Mai schliesslich hatten wir eine grosse Kiste - am Strand!

Neue Gesichter bei Eltern und Kindern konnten wir begrüssen und einige definitiv dem Vorschulalter entwachsene Kinder auch ziehen lassen.

Die erzählten und erlebten Bilderbücher bieten immer wieder Anknüpfungspunkte für den christlichen Glauben. Die gesungenen Lieder und die gemeinsam gesprochenen Gebete führen spielerisch in das kirchliche Leben ein.

Aus der Sonntagsschule/ChinderChilche

Der Sternenbaum – Krippenspiel in Breitenbach

Unserer Sonntagsschule mit ihren LeiterInnen führte dieses Jahr ein neues Krippenspiel auf: "Der Sternenbaum". Mit vierzehn begeisterten Kindern zogen sie los, am Mittwoch 21. Dezember im Alterszentrum Bodenacker und am 24. Dezember in der reformierten Kirche Thierstein.

Das zugrunde liegende Bilderbuch wurde inhaltlich erweitert, damit die Kinder mitteilen konnten, wann es für sie vom Gefühl her wirklich Weihnachten wird. Cordelia Stalder, Jacqueline Wirz Landuydt, Sonja Semling und Daniel Reiner übten seit Beginn November mit den Kindern Texte ein und gestalteten mit ihnen auch die Kulissen und Lichteinrichtungen.

Musikalisch umrahmten Carmen Gerber, Stéphane Barth, Blandine und Mahié Abgottspon die Aufführungen mit Gitarrenklängen und Geigenspiel. Gedankt haben es ihnen die Zuschauer jeweils mit einem grossen Applaus.

Besuch in der Relistunde

In meiner Funktion als Unterrichtsverantwortliche besuche ich unsere vier Religionslehrer/innen mindestens einmal pro Schuljahr in ihren Klassen in Himmelried, Beinwil, Bärschwil und Breitenbach. Unser Pfarrer Stéphane Barth unterrichtet zudem in Fehren eine Klasse mit zwei Jahrgängen. Die restlichen Religionsstunden werden von KatechetInnen der katholischen Kirche übernommen.

Diesen Mai war ich in der 6. Primar in Breitenbach zu Besuch, im Schulhaus Mur bei Primo Cirrincione. Die Schüler haben jeweils eine Lektion pro Woche und dies bis in die 6. Klasse. Der Unterricht wird im ökumenischen Geiste gestaltet.

Die Stunde beginnt mit einem Videoclip und dem Song: "Ist da jemand?" Die Jugendlichen singen für sich mit. Der Text scheint sie zu berühren. Danach wird eine Fürbitte gesprochen. Eine ruhige Stimmung entsteht.

Das Thema der Stunde: die Auferstehung von Jesus und die darauf folgenden Wunder, die geschehen sind. Mittels eines modernen Filmausschnitts werden die Schüler zum Thema gelotst. Sie erinnern sich auch an die letzte Lektion und sind wieder voll dabei. Saulus wird als übler Christenverfolger dargestellt, bevor er zum Paulus wird.

Der Religionslehrer zeigt einen gemalten Fisch mit griechischen Zeichen. Die Erklärung folgt. Der Fisch war damals bei der Christenverfolgung ein Erkennungssymbol unter den Gläubigen gewesen. Siehe Anhang. Auch ich habe dies dazugelernt.

Daraufhin dürfen die Schüler selbst ein Rätsel lösen. Eine Geheimschrift wird mittels Zahlencodes übersetzt. Darin spielt Paulus eine Rolle. Die Klasse ist eifrig dabei und hat den Lösungssatz bald erkannt.

Beim zweiten "Filmeinspieler" wird Paulus, der erblindet ist, geheilt und zu einem grossen Nachfolger Jesu. Dies lässt sich aus der Bibel als Bekehrung verstehen. Diese innere Wandlung bei Paulus wird besprochen und auf andere moderne Bereiche umgemünzt. Da schrillt bereits die Pausenglocke.

Es war wieder ein interessanter Einblick in die wichtige Arbeit eines Religionslehrers.

Herr Primo Cirrincione betreibt übrigens für junge Christinnen und Christen eine YouTube-Seite: "Reli ist cool".

Schauen sie doch mal rein! https://www.youtube.com/user/pcirrincione/featured

Sandra Martino

Aus dem Pfarramt

Männerchor Breitenbach-Wahlen im Gottesdienst zum Reformationssonntag

Regnerisch war es an diesem Sonntagmorgen 6. November. Gut besucht war indes der Gottesdienst mit Gesang und Abendmahl. Der Männerchor Breitenbach-Wahlen gab einen bunten Strauss bekannter und schöner Lieder zum Besten.

Er war optimal angeleitet vom neuen Dirigenten Raphaël Bortolotti, der am Konservatorium Yverdon-les-Bains und an der Musik-Hochschule Luzern studiert hat. In der Predigt entführte der Pfarrer Stéphane Barth das versammelte Publikum in die Sagenwelt der Urner. Das Bergvolk sah sich mit neuen "Moden" konfrontiert, die um 1530 herum über den Sustenpass ins Reusstal gelangten und vom bereits reformierten Berner Oberland her stammten. Bei einem Apéro nach dem Gottesdienst war gemütliches Beisammensein angesagt.

Lottomatch mit vielen tollen Preisen

Am Freitagabend vom 18. November fand im Gemeindesaal unserer Kirche ein geselliger Lottomatch mit tollen Preisen statt. Lotti Gygli aus Büsserach organisierte diesen Anlass mit grossem Elan, was die Besucherinnen und Besucher des Anlasses mit zahlreichem Erscheinen honorierten. Die Preise die zu gewinnen waren, waren originell und beliebt: da gab es z.B. blühende Orchideen, trendige Schals, knackige Gurken, spritzigen Wein und währschaften Schinken. Wer käme da nicht wieder ein anderes Mal?

Spaghetti-Essen

Am Mittwoch 23.11. und am Samstag 26.11. fanden in unserer Kirchgemeinde wie in früheren Jahren schon zwei Spaghetti-Essen statt, die beide gut besucht waren. Federführend bei den Vorbereitungen war Sigristin Natascha Balimann. Unter den zahlreichen Helferinnen und Helfern, welche die Schöpfkellen schwangen, waren sowohl die Kirchgemeinderäte als auch die aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Auch eine Konfirmierte des vorigen Jahrgangs half gerne mit. Die Stimmung war gut. Kurzzeitige Stromunterbrüche zeigten auf, wie intensiv gekocht wurde, dampfbeschlagene Fenster liessen spüren wie warm es in der guten Stube wurde.

Rorate-Frühgottesdienst

Am Mittwoch 30. November um 6.30 Uhr eröffneten wir die Reihe der diesjährigen Rorate-Frühgottesdienste mit Frühstück, welche jeweils ein ökumenisches Adventsprojekt sind und wöchentlich stattfinden. Für Katechetin Patrizia Hügli war es der erste Anlass in dieser Art, für den sie Eingangsgebet, Lesung und Fürbitten vorbereitet hatte. Der Gottesdienst war trotz der frühen Stunde gut besucht und das feine Zmorge mit Kakao oder Kaffee und mit Zuckerstreusel-Zopftannenbäumchen: das sagte wohl jedem zu.

Abschied von Denise von Allmen

Am Freitag 9. Dezember mussten wir in einem Trauergottesdienst von der ehemaligen Sigristin Denise von Allmen-Lüthi Abschied nehmen, die am 2.12. im Alter von 70 Jahren gestorben war. Ihrem Tod ging ein mehrmonatiger Aufenthalt im Zentrum Passwang voraus, den eine Alterserkrankung zuletzt nötig gemacht hatte. Zusammen mit ihrem Mann Albert von Allmen

versah sie das Sigristenamt während rund 40 Jahren von 1973-2013. Denise war aktiv im Aufbau der Sonntagsschule und betrieb in früheren Jahren einen Geschenkladen im Keller des Kirchgemeindehauses. Ferner wirkte sie auch mit im "Neuen Club", der Ausflüge organisierte und sie war Gründungsmitglied in der Pfadi-Trägerschaft Breitenbach.

La Satire Continue zu Maria Empfängnis

Am Donnerstag 8.12. war in unserer Kirche "La Satire Continue" zu Gast mit dem Programm "Es weihnachtet quer…" Salomé Jantz und Ueli Ackermann spielten ein gestandenes Ehepaar, das Weihnachten anders als gewohnt zu feiern beabsichtigte. Doch bereits beim Auspacken der Weihnachtsbaumkugeln meldeten sich bei den beiden die ersten Zweifel, ob sie nicht doch wieder der üblichen Nostalgie verfielen, Weihnachten so feiern zu wollen, wie man es von Kind auf kennt und liebt. Das hohe Fest wurde im Folgenden eingehend satirisch beleuchtet und mit musikalischen Highlights bereichert. Bettina Urfer am E-Piano begleitete äusserst gekonnt Sängerin Barbara Schneebeli, die einen bunten Strauss an jazziger und hipper Weihnachtssongs in Petto hatte. Den vier Satirebegeisterten merkte man es an, dass sie sich für die Produktion "Es weihnachtet quer…" solid, d.h. rund ein Jahr, vorbereitet hatten. Es war ein echter Genuss in der Advents- und Vorweihnachtszeit.

Neujahrsgottesdienst

Das neue Jahr 2017 durften wir in einem Neujahrs- und Taufgottesdienst willkommen heissen. Ebenso willkommen war uns der kleine Bub, den wir am Neujahrsabend getauft haben: Leano Crispe aus Zwingen von den Eltern Natalie und Fabio Crispe-Rudin, übrigens das Grosskind unseres früheren Kirchgemeinderatspräsidenten Markus Rudin.

Ökumenischer Gebetswochengottesdienst

Am Sonntag 22. Januar feierten wir zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde Thierstein und mit der katholischen Kirchgemeinde Breitenbach-Fehren-Schindelboden den ökumenischen Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen. Pfarrer Stéphane Barth und Pfarrer Markus Fellmann hielten gemeinsam die Predigt. Die Feier war gut besucht, ebenfalls der sich daran anschliessende Apéro, den Sigristin Natascha Balimann und Kirchengutsverwalter Dieter Semling zusammen aufgetischt hatten.

Im Gottesdienst ging es um die unsichtbaren Mauern, die zwischen uns Menschen stehen und für Angstschweiss hüben und drüben sorgen. Dies illustrierte auch ein kurzer Trickfilm, der während der Feier eingespielt wurde. Die Resonanz auf diesen Gottesdienst machte deutlich, dass alle Besucherinnen und Besucher das Ihre dazu beitragen, dass diese Mauern abgebaut werden können und dass man sich so wieder besser sieht, auch in religiöser Hinsicht.

Karfreitag, Osternacht und Ostermorgen

Am Karfreitag war der Abendmahlsgottesdienst begleitet von drei gesanglichen Stücken aus "Jesus Christ Superstar". Barbara Schneebeli besang die Perspektiven von Maria Magdalena, von Jesus und von Pilatus aus der Passionsgeschichte. Ihr Ehemann Tobias Cramm begleitete sie währenddessen auf dem E-Piano.

An der diesjährigen Osternachtsfeier war das Motto: "Do hei sie aber em Jesus es schöns Ei gleit!" Die im Gottesdienst anwesenden Kinder hatten Freude am gezeigten Trickfilm "Lifted" von Pixar. "Nomohl!" meinte ein kleiner Bub. Die von der

Sonntagsschule unter der Leitung von Daniel Reiner gebastelten Dekor-Ufos begleiteten uns bei der "Eiertütschete".

Am Ostersonntag war der Abendmahlsgottesdienst bewusst in einem schlichten Rahmen gehalten. Für dieses Mal hatte man nicht das Gefühl, dass sich die drei Gottesdienste gegenseitig konkurrenziert hätten. Wir hatten an den drei Tagen ganz unterschiedliches Publikum. (SB)

Die ferne Vergangenheit als Spiegel für die Gegenwart und die nahe Zukunft

Am Donnerstag 9. Februar 2017 gab es in der katholischen Kirche Fehren einen morgendlichen Schülergottesdienst in ökumenischer Zusammenarbeit.

Während in anderen Jahren Agatha von Catania bedacht wurde, war es diesmal Elisabeth von Thüringen (1207-1231), die auch von protestantischer Seite, v.a. im Osten Deutschlands verehrt wird. Sich im gleichen Umfeld wie Martin Luther bewegend, nur 300 Jahre früher, war sie für viele Menschen damals wie heute ein Vorbild. Als adelige Prinzessin war sie sich nicht zu schade, von der Fürstenburg hinunter ins Tal zu den Armen zu gehen, um sie mit Brot zu speisen und um ihnen lebensnotwendige Dinge zu kaufen. Womit? Sie bediente sich dafür heimlich der schlosseigenen Schatzkammer… bis es aufflog. Hätte ihr Mann und Burgfürst nicht die Hand über sie gehalten, sie wäre mit ihren Aktionen nicht weit gekommen. Allerdings starb ihr Gatte wenige Zeit später, und die spendable Fürstengattin musste die Burg verlassen. Mit Adligen war nicht zu spassen!

Elisabeth zog mit den Kindern von Eisenach weg nach Marburg, wo sie ein Spital eröffnete. Leider waren ihre Gesundheit fragil und die damaligen Krankheiten potent. Die mutige Elisabeth wurde nur 24 Jahre alt. Mit den 5.- und 6.-Klässlern haben wir manche Szene aus ihrem Leben nachgespielt und den Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern zum Besten gegeben. Die 3. und 4.-Klässler machten für diese eine fein duftende Salbe und die 1. und 2.-Klässler buken Agatha-Brot. Pfarrer Markus Fellmann hielt die Predigt und Gitarristin Esther Thommen spielte meditative Gitarrenstücke, die gut zur Thematik passten, um dies und das zu bedenken.

Mädchen-Power

An den Mittwochnachmittagen im Februar hat das Buch- und Filmprojekt "Krabat" stattgefunden. Das zu lesende Buch von Otfried Preussler war spannend, jedoch Lesen an und für sich offenbar nicht nach dem Gusto der fehlenden Jungs.

Für das Leben und Sterben sowie Ausfliegen der stramm schuftenden Müllerburschen und Raben des okkulten Müllermeisters im Koselbruch interessierten sich vorab vielmehr fünf lese- und diskussionswillige Mädchen aus der Oberstufe. Dabei wäre das Buch durchaus Anlass gewesen, um über Berufslehren und über Sitten und Gebräuche unter jungen Männern auch mit Jungs zu diskutieren.

Offensichtlich aber reizte das Projekt doch eher die Mädchen, mehr über diese - ihnen vielleicht auch fremde - Männer- und Krabat-Welt zu erfahren und einem wichtigen Detail der Geschichte Beachtung zu schenken: der Macht der Liebe, welche willensstark und empfindsam zugleich, sogar den Bann des Bösen zu brechen vermag: Eine wunderbare Botschaft eigentlich, gerade auch für unsere heutige Zeit. Denn mancherorts auf dieser Welt ziehen wieder ganz dunkle Mächte auf dem politischen Parkett herauf, die sich heimlich oder auch ganz unverblümt den Faschismus auf die Fahne geschrieben haben.

Ökumenische Gottesdienste und Suppentage in Himmelried und Bärschwil

Am Sonntag, 12. März fand in Himmelried ein ökumenischer Fastenopfer- und Brot-für-alle-Gottesdienst statt, der mit barocker Musik von "I Pizzicanti" und Orgelklängen von Esther Nef eine besondere Note hatte. In der Predigt kam der grüne Daumen zum Sprache, den viele von uns besitzen. Aber keiner hätte es gern, würde man ihm den eigenen Garten ratzfatz

wegnehmen. So aber geschieht es mancherorts auf der Welt. Um dagegen anzukämpfen, hat eine ökumenisch zusammengesetzte Arbeitsgruppe in Himmelried dieses Jahr wieder einen Suppentag organisiert, bei dem nah und fern willkommen war. Sowohl der Gottesdienst in der Kirche als auch der Zmittag im nahen Gemeindehaus waren gut besucht, v.a. von der Himmelrieder Bevölkerung selber. Einige Konfirmanden aus den Gilgenberger Gemeinden kamen dazu.

Am Sonntag, 19. März hat der Bärschwiler Frauenverein den Suppentag vorbereitet, mit feiner Gersten- und Erbsensuppe, sowie einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Davor gab es einen ähnlichen Gottesdienst wie in Himmelried. Die Schülerinnen und Schüler der Katechetin Jeannine Laffer sangen mit dem versammelten Publikum ein neues Lied von Andrew Bond und interviewten einander darüber, welcher Ort ihnen in Grindel und Bärschwil am besten gefiele. Auch hier die Frage: was wäre, wenn Dir dieser schöne Ort ratzfatz weggenommen würde? An diesem schönen Anlass waren wir mit einer Delegation des Kirchgemeinderates mit dabei und konnten feststellen, dass auch im Bärschwiler Vorbereitungsteam reformierte Hände eifrig mitgearbeitet haben. Der Fahrdienst, den unser Kirchgemeinderat sowohl für Himmelried als auch für Bärschwil angeboten hatte, wurde leider nicht so in Anspruch genommen wie erhofft.

Alterssonntag: Platzt aus allen Nähten

Gut besucht war auch dieses Jahr wieder der Alterssonntag für die Bevölkerung von Breitenbach ab 65. Ein bewährtes Helferinnen- und Helferteam der katholischen und reformierten Kirchgemeinde und des Alterszentrums Bodenacker hat Feines auftischen können. Die zahlreichen Gäste honorierten es mit guter Laune und angeregten Gesprächen von Tisch zu Tisch. Pfarrer Markus Fellmann begrüsste die Besucherinnen und Besucher und Pfarrer Stéphane Barth sprach anschliessend das Tischgebet. Fotografiert hat wiederum Paul Mark aus Breitenbach, dessen Frau Therese im Helferteam mitwirkt. Herzlichen Dank an alle für den gelungenen Anlass!

Konfirmandenlager in Tennwil am Hallwilersee

Das diesjährige Konfirmandenlager fand in der Zeit vom 19. bis zum 22. April in Tennwil am Hallwilersee statt. Es begann damit, dass wir eine Ausstellung zum Thema "Heimat" im Stapferhaus Lenzburg besuchten. Die Runden auf dem Riesenrad konnten wir noch einigermassen bei Sonnenschein erleben. Als wir dann dankbar in einem Studio des Stapferhauses unseren Mittagslunch essen durften, brach draussen unvermittelt ein Schneesturm los. Und kaum war dieser vorüber, begleitete uns wieder die Sonne auf dem Spaziergang zum hoch gelegenen Schloss Lenzburg. Was für ein Glück mit dem Wetter! Im Arbeiterstrandbad Tennwil schlug dann mit dem Wetterumschwung die Kälte zu, besonders in der Küche mit ihrer lichten Dachkuppel. In weiser Voraussicht hatten wir einen Heizlüfter mitgenommen, um die ortseigene Heizung zu unterstützen. Damit liess sich gut leben. Mit dem Gestalten von Mosaiken und Holzperlenketten brachten wir den Nachmittag zu und den Abend mit dem neuen deutschen Film über das Leben von Martin und Katharina Luther. Der wühlte manchen doch recht auf und so war es gut, zusammen darüber zu diskutieren.

Am Morgen des zweiten Lagertags bereiteten wir Dinge für die Konfirmation vor und um den Mittag herum wanderten wir zum Schloss Hallwyl, wo wir eine "Zum Henker"-Führung gebucht hatten. Dabei lernten wir z.B. kennen, was eine "Schandgeige" ist, und wir durften zusammen auch eine mittelalterliche Gerichtsverhandlung nachspielen. Zum Abschluss des Nachmittags gab es im modernen Schlosscafé ein feines Zvieri. Die eisige Bise auf dem Rückweg bei eitlem Sonnenschein forderte bald ihren Tribut: einige bekamen davon Sonnenbrand und andere einen Sonnenstich.

Am nächsten Tag war all dies wieder verflogen, als es an die längere Wanderung ging zu archäologischen Fundstellen in der Umgebung und zu den Schauplätzen der beiden Villmerger Kriege von 1656 und 1712.

Unterwegs kehrten wir aber auch in der Bäckerei Ruckli in Sarmenstorf ein, die u.a. für die feinen Maikäfer aus Schokolade bekannt ist. Der Bus brachte uns schliesslich wieder von Villmergen nach Meisterschwanden zurück, von wo aus wir wieder am Hallwilersee entlang und herrlich sonnenbeschienen die letzten beiden Kilometer zum Lagerhaus zurücklegen konnten. Jetzt war sowieso "Leisure" angesagt. Wir nutzten eifrig das Beachvolleyballnetz, welches uns die Leitung des Arbeiter-strandbades aufgestellt hatte, und ein paar ganz Unerschrockene machten sich auf für ein Bad im frischen See. Gestählt durch Mutter Natur waren wir gewappnet für einen Wettkampf spielerischer Art am letzten Abend.

Am Samstagmorgen war Lagerputzete angesagt. Die war schnell erledigt. Danach ging es auf eine Reise nach Schinznach, wo wir in der "Aquarena" etwa so baden konnten, wie seinerzeit die alten Römer in Sarmenstorf, deren Villa wir auf der Wanderung an einem lauschigen Waldesrand bewundert hatten. Gegen halb sechs am Abend trafen wir mit dem Zug wieder in Laufen ein: frohgemut nach einem kulturell-religiös-sportlichen 4-Tages-Programm. Herzlichen Dank an alle Spender von feinen Sachen für das Lager, sowie allen Helferinnen und Helfer, die mit dabei waren. (SB)

Konfirmation

Bei schönem warmem Frühlingswetter konnte am Sonntag 21. Mai 2017 die diesjährige Konfirmation stattfinden. Sieben junge Frauen und sieben junge Männer aus dem Bezirk Thierstein widmeten sich im Gottesdienst dem Thema "…Beziehige…" und sangen verschiedene Lieder aus der Popmusik und Hitparade. Begleitet wurden sie von Carmen Gerber an der Gitarre und von Tobias Cramm am E-Piano.

Konfirmand Joel Lüthi sang dabei ein starkes Gesangssolo zu Leonard Cohens "Hallelujah". Weiter gaben Sarah Guggenbühler und Sidney Saladin einen Klavier-Vierhänder zum Besten.

Kirchgemeindevizepräsidentin Sandra Martino begrüsste die frisch Konfirmierten als Erwachsene in der Kirchgemeinde und Pfarrer Stéphane Barth übergab der bunten Schar die dazugehörigen Urkunden. Er lud auch die grosse anwesende Gemeinde samt Gottis und Göttis dazu ein, Gott aufgrund unserer Zeit der Wissenschaften nicht zu abstrakt verstehen zu wollen, sondern als einen Gott, der zu den Menschen immer wieder die Beziehung sucht.

Konfirmiert wurden:

Sina Bammert, Breitenbach; Lea Braun, Fehren; Alessandro D'Aquino, Nunningen; Yannick Fuchs, Fehren; Sarah Guggenbühler, Himmelried; Sascha Häner, Nunningen; Mattis Kühnle, Büsserach; Joel Lüthi, Himmelried; Theo Metzger, Nunningen; Carla Niederberger, Himmelried; Sidney Saladin, Nunningen; Celia Schaffer, Himmelried; Vanessa Stegmüller, Nunningen; und Kai Studer, Himmelried.

Von links nach rechts: Mattis Kühnle, Büsserach; Sidney Saladin, Nunningen; Kai Studer, Himmelried; Celia Schaffer, Himmelried; Joel Lüthi, Himmelried; Sarah Guggenbühler, Himmelried; Sascha Häner, Nunningen; Sina Bammert, Breitenbach; Alessandro D'Aquino, Nunningen; Lea Braun, Fehren; Theo Metzger, Nunningen; Carla Niederberger, Himmelried; Yannick Fuchs, Fehren; Vanessa Stegmüller, Nunningen, Pfarrer Stéphane Barth

Mitarbeiteressen 2017 der Reformierten Kirchgemeinde Thierstein

Am Freitag, 24. März wurden alle Mitarbeitenden unserer reformierten Kirchgemeinde zum jährlichen Teamessen eingeladen. Dabei wurden auch diejenigen begrüsst, welche sich durchs Jahr hindurch für die Kirche engagiert haben: zum Beispiel als Helfer in den Gottesdiensten des AZBs und des ZEPAs, als Begleitpersonen von Ausflügen mit Religionsklassen oder für das Organisieren des Alterszmorgen in der Sagematt.

Dies als kleines Dankeschön für den persönlichen Einsatz und als Wertschätzung für die wertvolle Arbeit, die alle ohne Tamtam für die Kirchgemeinde leisten. So haben sich fast 30 Personen im Restaurant Traube eingefunden.

Beim Apéro konnte man sich gegenseitig "beschnuppern" und die in der Zwischenzeit wieder vergessenen Namen den bekannten Gesichtern zuordnen. Dieses Jahrestreffen ist immer wieder auch ein Drehpunkt zum Gedankenaustausch oder Rückblick auf das vergangene Jahr. "Weisch no?" Oder: "Wie läuft es bei euch vor Ort?"

Gemeinsam durften wir dann ein leckeres Fondue Chinoise geniessen. Dank dem Team der Traube wurden die Köstlichkeiten auf dem Büffet nie weniger, und so wollten einige beim Dessert leider passen.

So klang der Abend zu fröhlichen Gesichtern aus, und einige Bewegungswillige nahmen den Heimweg sogar zu Fuss in Angriff. Ein toller Anlass! Herzlichen Dank!

Sandra Martino

Humor

Ein katholischer Priester und ein jüdischer Rabbi essen gemeinsam zu Mittag.

Als der katholische Pfarrer ein Stück Fleisch abschneidet, fragt dieser den Rabbi: " Wann sind Sie so tolerant und probieren von diesem feinen Schweinesteak? "

Da antwortet der Rabbi: "An Ihrer Hochzeit, Hochwürden... "

Kollekten

Die Kollekten, die wir recht herzlich verdanken, haben folgende Beträge ergeben:

Datum	Organisation	Betrag	
30.10.2016	Kinder- und Jugendheim, Laufen	CHF	49.00
06.11.2016	SEK, Jugendfestival, Genf	CHF	165.65
16.11.2016	Pflegekinder-Aktion, Schweiz (Fiire mit de Chliine)	CHF	60.00
20.11.2016	Die dargebotene Hand	CHF	246.45
23.11.2016	Stiftung Theodora (Spaghettiessen)	CHF	990.00
26.11.2016	Stiftung Theodora (Spaghettiessen)	CHF	1'177.00
27.11.2016	Mission 21	CHF	20.00
30.11.2016	Smiling Gecko, Zürich (Rorategottesdienst)	CHF	93.00
04.12.2016	Fonds für Menschenrechte	CHF	73.70
09.12.2016	Stiftung für das Pferd (Beerdigung)	CHF	626.85
11.12.2016	Amnesty International	CHF	21.00
18.12.2016	Sozialwerke Pfarrer Sieber	CHF	70.00
24.12.2016	Gassenküche Basel	CHF	395.85
25.12.2016	Tischlein deck dich	CHF	171.45
01.01.2017	Gassenküche Luzern	CHF	108.35
08.01.2017	CBM, Thalwil	CHF	53.00
22.01.2017	Epilepsie-Stiftung Zürich	CHF	89.00
28.01.2017	Childrens Home, Nepal (Beerdigung)	CHF	500.00
29.01.2017	SVAMV Alleinerziehende	CHF	64.65
04.02.2017	Christkatholische Kirchgemeinde Laufen (Fiire mit de Chliine)	CHF	56.00
05.02.2017	Schweiz. Alzheimervereinigung	CHF	43.20
12.02.2017	Waldenser	CHF	59.70
19.02.2017	Procap, Olten	CHF	98.80
05.03.2017	Brot für Alle	CHF	21.00

12.03.2017	Brot für Alle (Suppentag Himmelried)	CHF	834.85
19.03.2017	Brot für Alle (Suppentag Bärschwil)	CHF	204.75
26.03.2017	Brot für Alle (Suppentag Beinwill)	CHF	754.00
29.03.2017	CEVI AG-SO-LU-ZG (Fiire mit de Chliine)	CHF	20.00
09.04.2017	Brot für Alle	CHF	88.00
14.04.2017	HEKS Solothurn	CHF	163.50
15.04.2017	ACAT	CHF	79.20
16.04.2017	Cdf, Christlicher Friedensdienst	CHF	146.00
23.04.2017	Green Cross, Zürich	CHF	39.00
30.04.2017	Offene Kirche Region Olten	CHF	43.00
10.05.2017	Sonnenhalde Gempen (Fiire mit de Chliine)	CHF	60.00
14.05.2017	Fonds für Frauenarbeit	CHF	53.50
21.05.2017	Konfirmandengabe	CHF	650.65

Dieter Semling

Rechnung 2016

Die laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3‘555.45 ab. Dies ist besser als budgetiert. Das gegenüber dem Budget bessere Ergebnis ist vor allem wegen den tieferen Ausgaben in den Dienstabteilungen „Kultus“, „Verwaltung“ und „Liegenschaften“ entstanden. Die Nettoaufwendungen in der Abteilung Kultus fallen rund TCHF 57, in der Abteilung Verwaltung um rund TCHF 15 und in der Abteilung Liegenschaften um TCHF 18 besser aus als budgetiert. Nebst den tieferen Ausgaben haben vor allem auch die höheren Einnahmen aus Steuernachzahlungen zu diesem guten Rechnungsergebnis beigetragen. Bis Anfang dieses Jahres lag noch immer ein grösserer Rückstand bei der Steuerveranlagung vor. Dieser konnte nun sukzessive abgebaut werden.

Dank den höheren Einnahmen und den tieferen Ausgaben konnten wir zusätzliche Abschreibungen am Verwaltungsvermögen vornehmen und erstmals eine Vorfinanzierung für den Fonds „Pfeifenorgel“ bilden. Investition hatten wir im vergangen Rechnungsjahr keine. Aus diesem Grund ist die Investitionsrechnung 0.

Dieter Semling

Amtshandlungen

Taufen

Innerhalb und ausserhalb unserer Kirchgemeinde wurden getauft:

Am 4. Dezember 2016 in Breitenbach SO:

* **Jayson Wehrli**, geb. 11.6.2016, Sohn von Philipp und Melanie Wehrli-Rindlisbacher, von und in Meltingen SO

Am 1. Januar 2017 in Breitenbach SO:

* **Leano Crispe**, geb. 17.11.2015, Sohn von Fabio und Natalie Crispe-Rudin, von und in Zwingen BL

Am 12. Februar 2017 in Reinach BL:

* **Jana Emely Fux**, geb. 2. Mai 2016, Tochter von Paul und Olivia Fux, von Grächen VS, in Nunningen SO

Am 26. Februar 2017 in Laufen BL:

* **Sophia Leonie Hänggi**, geb. 24. Oktober 2016, Tochter von Stefan und Martina Hänggi-Weber, von und in Nunningen SO

Am 19. März 2017 in Bretzwil BL:

* **Elina Jeker**, geb. 7. Dezember 2016, Tochter von Simon und Sandra Jeker-Stebler, von Bärschwil SO, in Büsserach SO

Am 2. April 2017 in Lauwil BL:

* **Levi Häner**, geb. 3. November 2016, Sohn von Daniel und Anna Elisabeth Häner-Sutter, von und in Nunningen SO

Am 22. April 2017 in Pfeffingen BL:

* **Yann Schmidlin**, geb. 7. Oktober 2016, Sohn von Philipp und Corine Schmidlin-Bieri, von Wahlen BL, in Büsserach SO

Am 4. Juni 2017 in Breitenbach SO:

* **Yuna Schmid**, geb. 23. Januar 2017, Tochter von Andreas und Melanie Schmid-Wili, von Oberhelfenschwil SG, in Himmelried SO

Bestattungen

Innerhalb und ausserhalb unserer Kirchgemeinde wurden bestattet:

Am 10. November in Laufen BL:

† **Margrit Ryf-Linder**, 18.10.1921 - 01.11.2016, aus Breitenbach SO, von Rumisberg BE, vormals wohnhaft in Bärschwil SO, zuletzt mit Aufenthalt im Zentrum Passwang in Breitenbach

Am 25. November in Breitenbach SO:

† **Klara Wüthrich-Hänggi**, 09.06.1930 - 06.11.2016, von Trub BE, in Breitenbach SO, zuletzt mit Aufenthalt im Zentrum Passwang, Breitenbach

Am 9. Dezember in Breitenbach SO:

† **Denise von Allmen-Lüthi**, 09.09.1946 - 02.12.2016, von Lauterbrunnen BE, in Breitenbach SO, zuletzt mit Aufenthalt im Zentrum Passwang, Breitenbach

Am 28. Januar in Dornach SO:

† **Hans Paul**, 28.09.1924 - 14.12.2016, aus Mörzheim, Deutschland, in Fehren SO

Am 28. Januar in Dornach SO:

† **Edith Paul-Gutowski**, 09.08.1931 - 11.01.2017, aus Schwäbisch-Gmünd, Deutschland, in Fehren SO

Am 17.2.2017 in Oberkirch SO:

† **Laura Hohl-Jung**, 29.08.1930 - 30.01.2017, von Wolfhalden AR, in Breitenbach SO, zuletzt in Dornach SO, zuletzt mit Aufenthalt im Alterszentrum Bodenacker, Breitenbach

Am 17.2.2017 in Därstetten im Simmental BE:

† **Rudolf Regez-Berta**, 16.06.1927 - 07.02.2017, von Därstetten u. Erlenbach im Simmental BE, in Nunningen SO

Adressen Kirchgemeinde Thierstein

www.refkirchethierstein.ch
rkg-thierstein@bluewin.ch

Name	Vorname	Funktion	Ort	Telefon
Schädeli	Rolf	Präsident KGR	Fehren	079 279 94 37
Martino	Sandra	Vizepräsidentin KGR	Breitenbach	061 599 84 85
Barriopedro	Brigitte	Kirchgemeinderätin	Nunningen	061 791 94 52
Hunziker	Erica	Kirchgemeinderätin	Büsserach	061 781 16 52
Semling	Sonja	Kirchgemeinderätin	Breitenbach	061 781 44 32
Barth	Stéphane	Pfarrer	Breitenbach	061 781 12 50
Semling	Dieter	Verwalter	Büsserach	061 781 37 35
Jost	Simone	KG Schreiberin	Breitenbach	061 781 11 74
Balimann	Natascha	Sigristin	Breitenbach	061 791 03 56

P.P.

4226 Breitenbach

DIE POST